

FREIWILLIGE VEREINBARUNG NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN PLAUER SEE: 2. Gesprächsrunde



FREIWILLIGE VEREINBARUNG NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN PLAUER SEE

Herzlich Willkommen!



Ablauf:

- Begrüßung, Einleitung
- Vortrag zum Thema: „Monitoring der Dauerbeobachtungsflächen am Plauer Werder“
- Austausch zum Verlauf der vergangenen Saison und Vorschläge zu Anpassungen
u.a. Ergebnisbericht der BUND Ortsgruppe
- Ausblick auf die diesjährige Saison

Fitness-Check der Natura 2000-Richtlinien (FFH-RL und EU-Vogelschutz-RL) erbrachte positives Ergebnis!



Brussels, 16.12.2016
SWD(2016) 472 final

COMMISSION STAFF WORKING DOCUMENT

FITNESS CHECK

of the EU Nature Legislation (Birds and Habitats Directives)

Directive 2009/147/EC of the European Parliament and of the Council of 30 November
2009 on the conservation of wild birds

and

Council Directive 92/43/EEC of 21 May 1992 on the conservation of natural habitats and
of wild fauna and flora

Natura 2000-Gebiete-Landesverordnung

**Landesverordnung über die Natura 2000-Gebiete in Mecklenburg-Vorpommern
(Natura 2000-Gebiete-Landesverordnung - Natura 2000-LVO M-V)¹
Vom 12. Juli 2011**

letzte berücksichtigte Änderung: mehrfach geändert durch Verordnung vom 9. August 2016
(GVOBl. M-V S. 646, ber. GVOBl. M-V 2017 S. 10)^{3) 4)}

Die LVO dient der Umsetzung der Vorschriften aus der FFH- und der EU-
Vogelschutzrichtlinie (rechtliche Sicherung von Gebieten)

Inhalte der Natura 2000-Gebiete LVO M-V:

- a) Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung = FFH-Gebiete)
- b) Europäische Vogelschutzgebiete = SPA

§ 6

Erhaltungsziele gemäß § 7 Absatz 1 Nummer 9 BNatSchG

Erhaltungsziel des jeweiligen Gebietes ist es, durch die Erhaltung oder Wiederherstellung seiner maßgeblichen Bestandteile dazu beizutragen, dass ein günstiger Erhaltungszustand der natürlichen Lebensraumtypen von gemeinschaftlichem Interesse und der in Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG aufgeführten Tier- und Pflanzenarten erhalten oder wiederhergestellt wird. In Anlage 4 werden als maßgebliche Bestandteile die natürlichen Lebensräume und die Arten von gemeinschaftlichem Interesse sowie die hierfür erforderlichen Lebensraumelemente gebietsbezogen festgesetzt.

Inhalte der Natura 2000-Gebiete LVO M-V:

§ 9 Managementplanung

Die zuständige Naturschutzbehörde stellt unter Beteiligung der Betroffenen und der Öffentlichkeit nach den dafür geltenden Regelungen für jedes Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung nach Maßgabe von § 7 Absatz 3 einen Managementplan auf, der unter anderem die in § 6 genannten Erhaltungsziele weiter konkretisiert und in dem die Erhaltungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen festgelegt werden, mit denen die Erhaltungsziele erreicht werden.

Der Beginn des Planungsprozesses soll in den kreisfreien Städten, amtsfreien Gemeinden und Ämtern, die in dem jeweiligen Gebiet liegen, ortsüblich bekannt gemacht werden.

- Vortrag zum Thema: „Monitoring der Dauerbeobachtungsflächen am Plauer Werder“:

Monitoring submerser Makrophyten im Plauer See

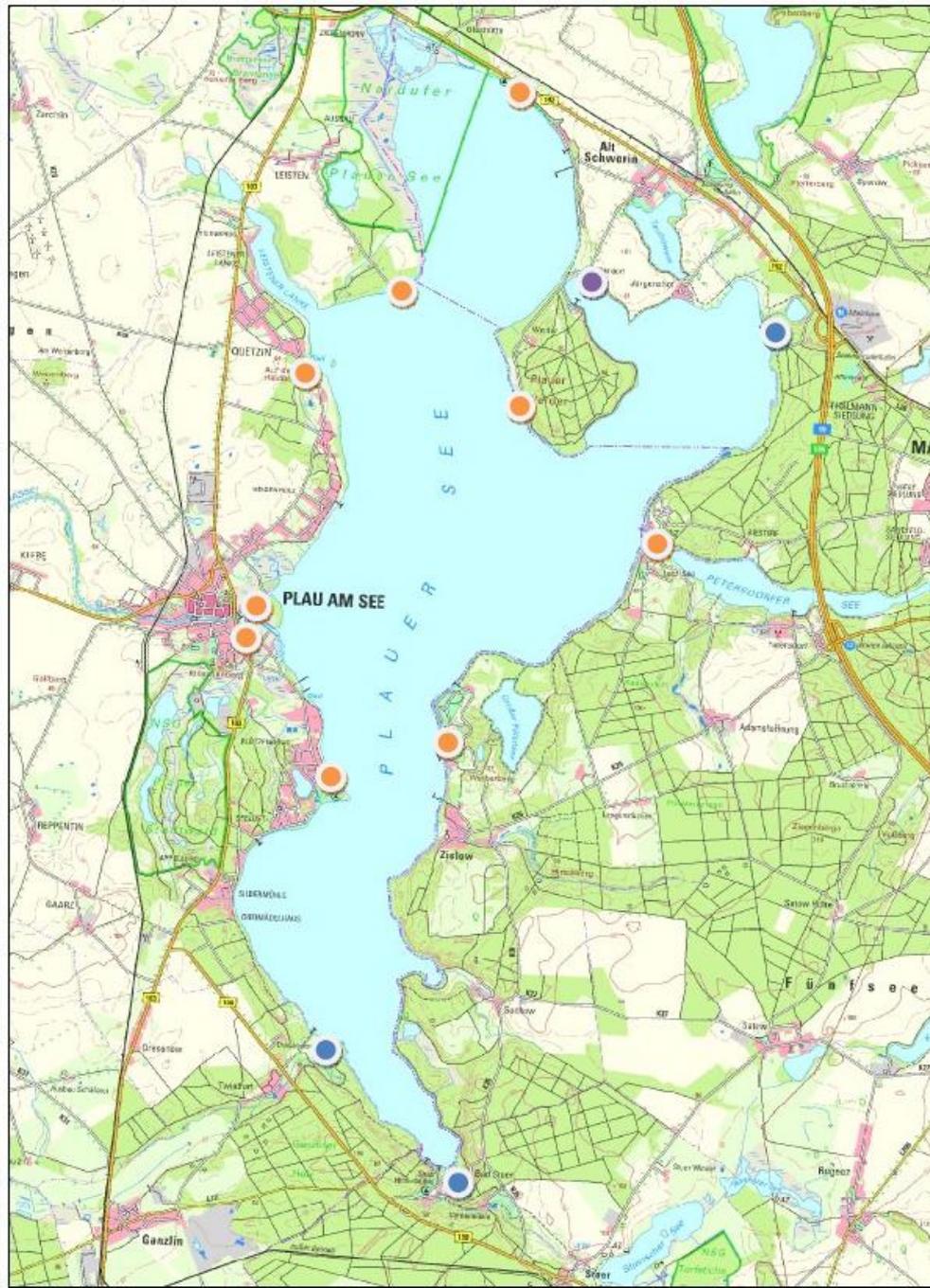
(F. Möbius, GNL e.V.)

- Austausch zum Verlauf der vergangenen Saison

Aktivitäten des StALU WM:

- Aufstellung der weiteren Info-Tafeln (12)
- Neue Homepage StALU WM:

<http://www.stalu-mv.de/wm/Themen/Naturschutz-und-Landschaftspflege/NATURA-2000/FFH-Managementplanung/DE-2539-301-Plauer-See-und-Umgebung>



FREIWILLIGE VEREINBARUNG NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN PLAUER SEE: 2. Gesprächsrunde

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg

[🏠](#) [Über uns](#) [Presse/Bekanntmachungen](#) **[Themen](#)** [Service](#)

Sie befinden sich hier:

Staatliche Ämter für Landwirtschaft und Umwelt > Bereich WM Westmecklenburg > Themen > Naturschutz und Landschaftspflege > NATURA 2000 - Management > FFH Managementplanung > DE 2539-301 Plauer See und Umgebung

- > Abfall- und Kreislaufwirtschaft
- > Ländliche Räume
- > Immissions- und Klimaschutz
- > Investive Förderung der Ernährungs- und Landwirtschaft
- > Landwirtschaft
- > Naturschutz und Landschaftspflege
 - > NATURA 2000 - Management
- > Wasser und Boden

DE 2539-301 Plauer See und Umgebung

 Publikationen und Dokumente

- ERLASSE 
- PRÄSENTATIONEN 
- PROTOKOLLE 
- TEXTE 
- KARTEN 
- FREIWILLIGE VEREINBARUNGEN 

Freiwillige Vereinbarung Plauer See

 [Download \(PDF, 5.66 MB\)](#)

- Vorschläge für Anpassungen der Freiwilligen
Vereinbarung?

- Ausblick: Wie geht es weiter?

FREIWILLIGE VEREINBARUNG
NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN
PLAUER SEE:
2. Gesprächsrunde

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



Neue Bundes-VO: „Naturschutzgebietsbefahrensverordnung“

Bundesgesetzblatt Jahrgang 2015 Teil I Nr. 42, ausgegeben zu Bonn am 30. Oktober 2015

1807

Zweite Verordnung zur Änderung der Naturschutzgebietsbefahrensverordnung

Vom 26. Oktober 2015

“(6) Es ist untersagt, die Bundeswasserstraße Müritz-Elde-
Wasserstraße in folgenden Bereichen zu befahren:

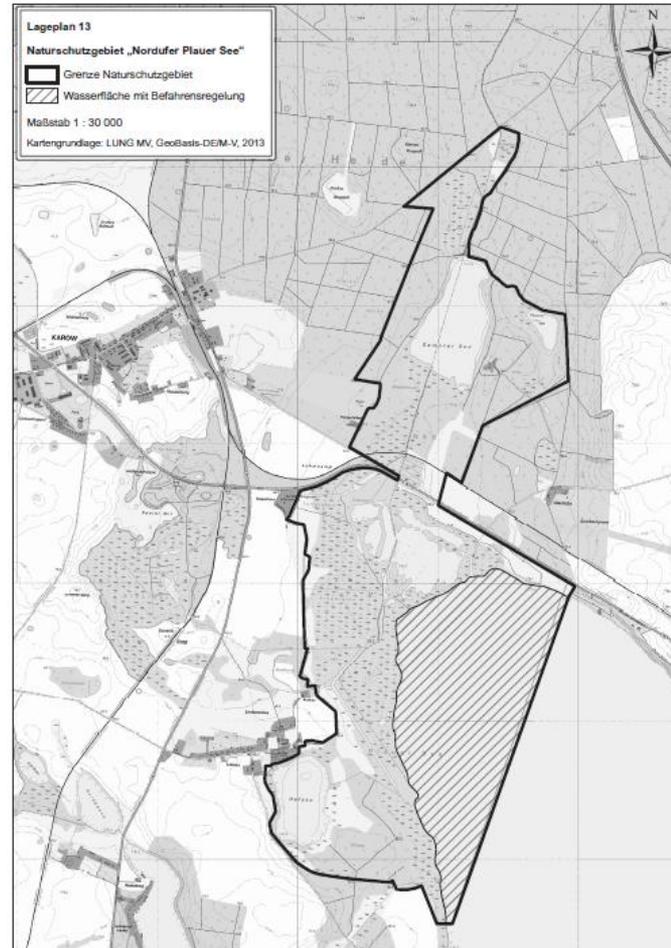
1.....

3. Im Plauer See die Wasserfläche des Naturschutzgebietes
„Nordufer Plauer See“ nach Maßgabe des Lageplans 13“

4.....

FREIWILLIGE VEREINBARUNG NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN PLAUER SEE: 2. Gesprächsrunde

Bundesgesetzblatt Jahrgang 2015 Teil I Nr. 42, ausgegeben zu Bonn am 30. Oktober 2015 1811



Aufgaben der Behörden für den Bereich des Plauer Sees:

- Wasser- und Schifffahrtsamt Lauenburg als Eigentümer (Bund) sowie für die Belange gemäß Bundeswasserstraßengesetz (Bundeswasserstraße: MEW)
- Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V: Umweltbeobachtung/Monitoring (z.B. Bachmuschel, Fischarten, Fischotter, Biber etc.)
- Landkreise und kreisfreie Städte: u.a. bau-, naturschutz- und wasserrechtliche Belange (Genehmigungen, Ahndung von Ordnungswidrigkeiten usw.)
- Gemeinden und Ämter: Planungshoheit für Bebauungen (B-Plan), touristische Entwicklungen etc.
- Staatliche Ämter für Landwirtschaft und Umwelt (StÄLU): Management der Natura 2000-Gebiete: Planung, Umsetzung, Zustandsüberwachung; Sowie WRRL
- Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide: Naturparkplanung, „Naturtourismus“, Schutz der natürlichen Lebensräume sowie der historischen Kulturlandschaft, Öffentlichkeitsarbeit (Naturpark-Verordnung v. 1994), Unterstützung des LUNG